Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 19 (1901)

Heft: 227

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 227 XIX. Jahrgang. Bern, Montag, 24. Juni. 1901 Berne, Lundi, 24 Juin. XIXme année. № 227

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.
Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.
Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.
Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).
Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Halbjahrs-Abonnemente.

Wir bringen in Erinnerung, dass auf das ***„Schweizerische Handelsamtsblatt“*** ausser Jahresabonnementen jeweilen auch Abonnemente für das **zweite** Semester entgegengenommen werden. Der Abonnementspreis für das zweite Halbjahr beträgt für die Schweiz ***Fr. 3.—;*** für das Ausland tritt der betreffende Portozuschlag hinzu. In der Schweiz kann nur bei den Postämtern abonniert werden, im Auslande bei den Postämtern oder mittelst Postmandat bei der Administration des Blattes in Bern. Die im ersten Semester erschienenen Nummern können zum Preise von Fr. 3.— bezogen werden.

Administration des Schweiz. Handelsamtsblattes.

Abonnements semestriels.

Nous rappelons au public que l'on peut s'abonner à la ***„Feuille officielle suisse du commerce“*** pour le **second** semestre. Le prix d'abonnement pour le second semestre de l'année est de ***fr. 3.—*** pour la Suisse. Il y a lieu d'ajouter en sus pour l'étranger les frais de port. Les abonnements se prennent, en Suisse, exclusivement aux offices postaux, sans frais pour l'abonné; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'administration de la feuille, à Berne. On peut de même se procurer séparément, au prix de fr. 3.—, la collection des numéros parus pendant le 1er semestre, en s'adressant à l'administration.

Administration de la Feuille officielle suisse du commerce.

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Domicile juridique (Rechtsdomizil). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Eidgenössische Viehzählung. — Aussenhandel der Vereinigten Staaten von Amerika. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. | Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

Basel. 12. Juni. **Nachtrag** zu Nr. 297. Beifügen: *Ott*, Fritz. **Papier** u. s. w.
20. Juni. **Nachtrag** zu Nr. 76. Beifügen: *Reist*, Joh. **Wein.**

Basel-Land. *Arlesheim.* **Nachtrag** zu Nr. 9. Anstatt Weingartner-Helfenstein, L.: *Moser-Löliger*, J. **Manufakturwaren** u. s. w.

Bern. *Amt.* **Nachträge** zu: Nr. 131. Anstatt Freilich, S.: *Hauser*, A. **Bilder.**
Nr. 488. Anstatt Reusser, G.: *Brönnimann*, A. **Bücher.**
Nr. 129. Anstatt Diamant, J.: *Weissbart*, S. **Bettdecken** u. s. w.
Nr. 451. Beifügen: *Hermann*, E. **Fahrräder.**

Genève. 11 juin. N° 1928. Weiss, Joseph, Vienne: *Junghaus*, Ferd. **Chaussures.**
Supplément au n° 914. Ajouter: *Hergenstein*, J. **Tissus**, etc.

Neuchâtel. *Chaux-de-Fonds.* 20 juin. N° 294. Barthomen, Clermont-Ferrand: *Couziufet*, Cyp. **Confection.**

St. Gallen. 19. Juni. **Nachträge** zu: Nr. 51. Anstatt Freilich, J.: *Eisner vel Byk*, A. **Bilder.**
Nr. 40. Beifügen: *Lorenz*, P. B. **Tuch** u. s. w.

Schaffhausen. 12. Juni. **Nachtrag** zu Nr. 32: Beifügen: *Ott*, Anna. **Betten** u. s. w.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der allfällige Inhaber der Titelblätter der 5 Aktien Nr. 17,289, 19,193 bis 19,195 und 20,254 der Anglo-Swiss Cond. Milk Co., in Cham, wird hiemit aufgefordert, besagte Papiere innert der Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatte an gerechnet, dem Präsidenten des Kantonsgerichtes Zug vorzuweisen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W. 39[1])

Zug, den 23. April 1901.

Aus Auftrag des Kantonsgerichtspräsidenten:
Carl Stadler, Gerichtsschreiber.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichts Weinfelden vom 14. Juni 1901 wird der allfällige Inhaber
1) der vermissten Obligation Nr. 21333, d. d. 7. Dezember 1896, per Fr. 1000, mit Coupons Nr. 5—10, samt Talon;
2) der vermissten Obligation Nr. 21448, d. d. 4. Januar 1897, per Fr. 1100, mit Coupons Nr. 5—10, samt Talon,

beide Titel zu Gunsten des Ulrich Hasenfratz in Uesslingen, resp. des Inhabers, und zu Lasten der Thurg. Kantonalbank in Weinfelden lautend, aufgefordert, seine Ansprüche auf die genannten Werttitel binnen 3 Jahren, vom Zeitpunkt dieser Publikation an gerechnet, bei der Gerichtskanzlei Weinfelden geltend zu machen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist die bezeichneten Titel als entkräftet erklärt wären. (W. 63[1])

Kreuzlingen, den 17. Juni 1901.

Gerichtskanzlei Weinfelden.

Der Gerichtspräsident III von Bern fordert hiemit den unbekannten Inhaber des Talons des Titels, Serie I., *litt. a.*, Nr. 18973, der 3 % schweiz. Eisenbahnrente vom Jahre 1890 in Anwendung der Art. 851 ff. O. R. auf, denselben binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist dessen Amortisation ausgesprochen wird. (W. 64[1])

Bern, den 17. Juni 1901.

Der Gerichtspräsident III: **Largin.**

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

LA GENEVOISE, compagnie d'assurances sur la vie, à Genève.

Le domicile juridique de la compagnie pour le **Canton de Neuchâtel** est actuellement chez MM. **Sandoz et Cie**, négociants, 17, rue de l'Hôpital, à Neuchâtel, agents généraux de la compagnie en remplacement de M. Armand Perrin. (D. 66)

Genève, le 20 juin 1901.

Le directeur: **Fr. Durand.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Laupen.

1901. 19. Juni. Unter der Firma **Brunnengenossenschaft Gammen,** mit Sitz in Gammen, Gemeinde Ferenbahn, besteht eine Genossenschaft, welche bezweckt: die Versorgung ihrer Mitglieder mit gutem Trinkwasser durch genossenschaftlichen Ankauf von Wasserquellen und Besorgung der zur Abgabe des Wassers an die Konsumenten nothwendigen Installationen. Mitglied der Genossenschaft sind alle Personen und Korporationen, welche die am 11. Mai 1901 errichteten Statuten in der konstituierten Versammlung unterzeichnet und sich zu einem Wasserabonnement auf die Dauer von wenigstens 15 Jahren verpflichtet haben, und alle diejenigen, welchen auf eine schriftliche Erklärung hin später durch die Hauptversammlung die Mitgliedschaft zugestanden wird. Die Mitglieder bezahlen ein Eintrittsgeld von Fr. 20 und die alljährlich durch die Hauptversammlung zu beschliessende Wassertelle, welche zur Verzinsung und Amortisation der Schulden der Genossenschaft und zu Bestreitung der weiteren Bedürfnisse derselben zu dienen hat. Als pflichtige Faktoren, auf welchen diese Wassertelle zu erheben ist, werden erklärt: *a.* die an der Hauptleitung zum Zwecke der Speisung der Leitungen der einzelnen Genossenschafter angebrachten Hahnen, welche mit ½ beitragspflichtig sind. So viele dieser an der Hauptleitung angebrachten Ableitungshahnen der einzelne Genossenschafter besitzt, für so viele hat er auch zu bezahlen. *b.* Die Grundsteuerschatzung der sämtlichen Liegenschaften der Genossenschafter, auch wenn diese Immobilien ausserhalb der Gemeinde Ferenbalm liegen — mit Ausnahme jedoch der Waldungen — auf diese entfällt der andere Drittel (⅓) der Telle. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Aufgabe des Abonnements, Tod, Auspfändung oder Konkurs und Ausschluss. Vorbehalten bleibt hierbei Art. 685 O. R. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Genossenschafter der Austritt frei. Indessen darf derselbe nicht vor dem 31. Dezember 1915 geschehen und nach diesem Termin jeweilen nur auf Ende eines Geschäftsjahres. Der Austritt muss in beiden Fällen sechs Monate zuvor schriftlich an den Genossenschaftsvorstand erklärt werden. Austretende Genossenschafter haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vicepräsidenten, der zugleich Kassier und Kontrolleur ist, dem Sekretär und zwei Beisitzern. Für die Genossenschaft zeichnen der Präsident, der Vicepräsident und der Sekretär je zu zweien kollektiv (Art. 697 O. R.) Ein eigentlicher Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder solidarisch nach Massgabe der Art. 689 ff. O. R. Der Vorstand besteht aus Jakob Krummen, von Ferenbalm, Präsident; Gottlieb Herren, von Neuenegg, Vicepräsident, Kassier und Kontrolleur; Samuel Tschirren, Sohn, von Ferenbalm, Sekretär; und Johann Krummen, von Ferenbalm und Johann Herren, von Neuenegg, Beisitzer, alle in Gammen wohnhaft.

19. Juni. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Frauenkappelen,** mit Sitz in Frauenkappelen (S. H. A. B. Nr. 140 vom 28. Mai 1895, pag. 591) hat in ihrer Hauptversammlung vom 10. Februar 1901 am Platze des Samuel Salvisberg, in Jaggisbach, als Beisitzer in den Vorstand gewählt den Rudolf Minder, von Kirchberg, in Jaggisbach, Gemeinde Frauenkappelen.

19. Juni. Die **Käsereigenossenschaft Frauenkappelen** mit Sitz in Frauenkappelen (S. H. A. B. vom 6 November 1886, pag. 710) hat in ihrer Hauptversammlung vom 24. Februar 1901 in den Vorstand neu gewählt: zum Präsidenten am Platze des Rudolf Minder, in Jaggisbach, den Jakob Brönnimann, von Köniz, in der Aebischen, und zum Vicepräsidenten und Kassier am

Platze des Friedrich Zingg, in Frauenkappelen, den Friedrich Büttikofer, von Zuzwyl, in der Aebischen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1901. 19. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Consortium „Thurgauer Tagblatt“** in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 197 vom 3. September 1894, pag. 808, und Nr. 308 vom 11. November 1896, pag. 1268) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

19. Juni. Inhaber der Firma **Aug. Oberhänsli, Käser** in Wäldi ist August Oberhänsli, Käser, von Neuweilen, wohnhaft in Wäldi. Fabrikation in Käse und Butter.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig.

Rectification officielle. Dans la publication de la **Société anonyme des Hôtels et Bains de Loëche-les-Bains,** à Loëche-les-Bains (F. o. s. du c. du 17 juin 1901, n° 217, page 865), les noms sont à rectifier comme suit: Robert Varonnier, Auguste Emetaz, Othmar Kluser, au lieu de Vaconnier, Curetaz et Klaser.

Genf — Genève — Ginevra

1901. 19 juin. La raison **W. Niess,** exploitation de l'«Hôtel Victoria», à Genève (F. o. s. du c. du 4 février 1889, page 100), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

19 juin. Le chef de la maison **Paul Schlenker,** à Genève, commencée le 1er avril 1901, est Paul Schlenker, d'origine allemande, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Exploitation de l'«Hôtel Victoria». Locaux: Rue Pierre Fatio, I. (ancien établissement W. Niess).

19 juin. Suivant extrait du procès-verbal de son assemblée générale des actionnaires du 29 avril 1901, la société anonyme dite **Société financière pour l'Industrie au Mexique,** dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 17 avril 1900, page 571, du 22 juin 1900, page 907, et 13 mai 1901, page 691), a nommé membres de son conseil d'administration, Jules Limantour, domicilié à Mexico, et Paul Crétenier, domicilié à Paris, l'un en remplacement de Th. Braniff, démissionnaire, et l'autre portant à 9 le nombre des membres du conseil.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 13,576. — 18 juin 1901, 4 h. p.

Vve de Louis Goering, fabricante,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et emballage de montres.

R.W.C INDEPENDENT

N° 13,577. — 18 juin 1901, 4 h. p.

Vve de Louis Goering, fabricante,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et emballage de montres.

R.W.C PACIFIC

N° 13,578. — 20 juin 1901, 9 h. a.

The Winterbottom Book Cloth Company, Limited, fabrique,

Manchester (Grande-Bretagne).

Etoffes de coton en pièces, de tous genres.

Nr. 13,579. — 20. Juni 1901, 9 Uhr a.

Eduard Dinkler, Fabrikant,

Freiburg i. B. (Deutschland).

Tintenfässer, Tintenlöscher, Lineale, Brieföffner; Umschlag-, Marken- und Etiketten-Anfeuchter; Armstützen für Buchhalter, Schreibmaschinen, Schreibmaschinenfarbbänder, Schreibmaschinenfarbringe, Manuscripthalter, Einrichtungen zum Kopieren von Briefen, nämlich Kopierpressen und Kopierapparate, Einrichtungen zum Vervielfältigen von Schriftstücken, Apparate, Mappen und Geräte zum Aufbewahren von Schriftstücken, Drucksachen und Papieren, Geldzähl-Kassetten und Kassen-Kontrollapparate, Bureaumöbel.

Nr. 13,580. — 20. Juni 1901, 9 Uhr a.

Müller & Bernhard, Fabrikanten,

Chur (Schweiz).

Chokolade.

Nr. 13,581. — 21. Juni 1901, 8 Uhr a.

Conservenfabrik Lenzburg, vormals Henckell & Roth,

Lenzburg (Schweiz).

Geflügelkonserven, Wildkonserven und andere feine Fleischkonserven.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Eidgenössische Viehzählung vom 19. April 1901. Die vorläufige Zusammenstellung ergiebt 124,758 Pferde (1896: 108,969), 3,077 Maultiere (3125), 1793 Esel (1740), 1,339,910 Stück Rindvieh (1,306,696), davon 739,562 Kühe (688,052), 554,873 Schweine (566,974), 219,231 Schafe (271,901) und 354,380 Ziegen (415,817.)

Diese Ergebnisse lassen konstatieren, dass im gegenwärtigen schweizerischen Viehstand eine bedeutend grössere Leistungsfähigkeit liegt, als in demjenigen vom 20. April 1896. Betrachten wir die Stärke der einzelnen Viehgattungen, so sehen wir, dass das Kleinvieh, besonders die Ziegen und Schafe, an Zahl abgenommen, Rindvieh und Pferde aber nicht nur dieser Abnahme entsprechend, sondern relativ bedeutend mehr zugenommen haben. Um dies zu veranschaulichen, muss die Verminderung bezw. Vermehrung der einzelnen Tiergattungen nicht nur in Stückzahl, vielmehr auch in Einheiten bezüglich der Leistungsfähigkeit bei gleichem Futterbedürfnis angegeben werden. Für die Berechnung der Einheiten ist die der II. schweizerischen Alpstatistik zu Grunde gelegte Bestossungsskala angenommen, nach welcher gleichzustellen sind: 1 Rind über 2 Jahren = 5/3 Kuh, 1 Stück Jungvieh = 1/2 Kuh, 1 Kalb = 1/4 Kuh, 1 Stute mit 1 Füllen = 3 Kühe, 1 zweijähriges Pferd = 2 Kühe, 1 einjähriges Pferd = 1 Kuh, 1 Schaf = 1/5 Kuh, 1 Ziege = 1/5 Kuh, 1 älteres Schwein = 1/2 Kuh, 1 junges Schwein = 1/4 Kuh, 1 Esel = 1 Kuh, 1 Maultier = 1 Kuh.

An der Hand dieser Skala lässt sich ein Bild von der Zunahme der tierischen Produktion der Schweiz erhalten.

Hiernach steht der Abnahme des Viehstandes von 77,200 Stück gleichwohl eine Zunahme der Einheiten von 48,732 gegenüber; die tierische Produktion befindet sich somit nicht im Rückgang, sondern in einer erfreulichen Fortentwicklung.

Von den 124,758 Pferden gehören 702 Stück der eidgenössischen Regieanstalt Thun und dem eidgenössischen Depot Avenches. Diese eidgenössischen Pferde wurden gemäss der bundesrätlichen Verordnung da gezählt, wo sie zur Zeit der Zählung ihren ordentlichen Fütterungsort hatten.

Das Verhältnis der verschiedenen Tiergattungen zu der Bevölkerungszahl (wobei bemerkt werden muss, dass für die Jahre 1866, 1876, 1886 und 1896 die vom eidgenössischen statistischen Bureau berechneten Bevölkerungsziffern, für das Jahr 1901 das «vorläufige Ergebnis» der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1900 der Tabelle zu Grunde gelegt wurde) zeigt folgende Tabelle:

	Auf 10,000 Einwohner kommen				
	1901 V. Zählung	1896 IV. Zählung	1886 III. Zählung	1876 II. Zählung	1866 I. Zählung
1. Pferde	37,6	34,4	34,2	36,7	38,7
2. Rindvieh	404,3	412,5	420,0	376,8	383,4
davon Kühe	223,1	217,2	229,7	215,5	213,5
3. Schweine	167,3	179,0	136,8	121,7	117,5
4. Schafe	66,1	85,8	118,4	133,7	172,5
5. Ziegen	106,9	131,3	144,2	144,0	144,9
6. Bienenstöcke	78,1	80,2	71,8	64,4	*

* Die Bienenstöcke wurden nicht gezählt.

Aussenhandel der Vereinigten Staaten von Amerika.

April.

	Einfuhr		Ausfuhr	
	1900	1901	1900	1901
	$	$	$	$
Europa	36,989,539	35,196,653	88,559,043	90,134,542
Nord-Amerika	13,633,610	17,337,419	16,469,633	15,944,672
Süd-Amerika	8,896,341	12,114,017	2,695,500	4,116,010
Asien	10,228,926	10,740,257	4,835,951	4,942,294
Oceanien	4,450,048	659,224	4,409,293	3,628,090
Afrika	1,311,798	700,410	1,803,160	2,043,688
Total	75,510,262	76,747,980	118,772,580	120,809,296

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

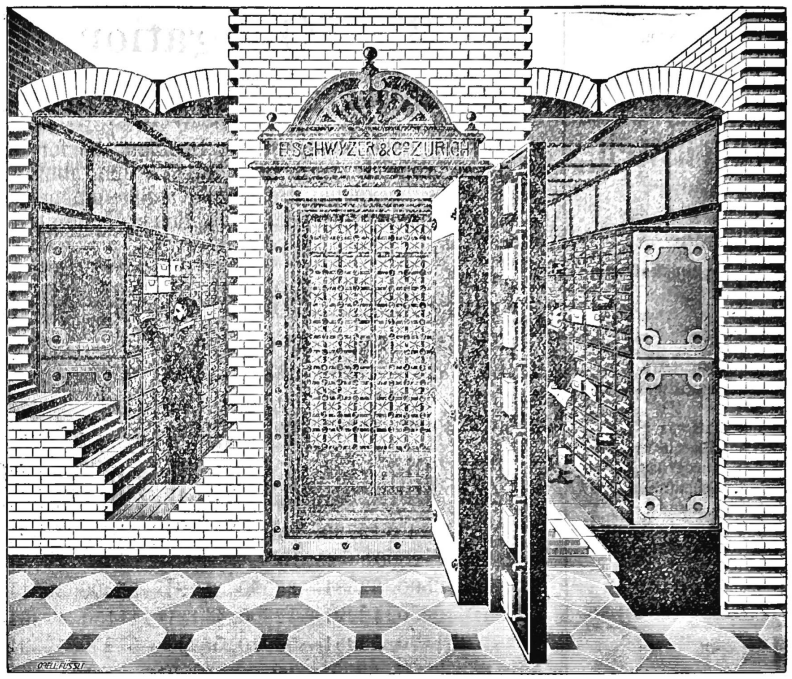
	13 juin. fr.	20 juin. fr.		13 juin. fr.	20 juin. fr.
Encaisse métall.	111,407,473	112,858,229	Circulat. de billets	575,513,600	573,363 050
Portefeuille	466.650,079	470,765.098	Comptes-courants	69,767,124	71,572,455

Emil Schwyzer & Co., Albisrieden, Zürich,

vormals Cosulich-Sitterding,

Aelteste und grösste Fabrik der Schweiz für

Geldschrank- und Tresorbau. Gegründet 1840.



Archiv- und Bank-Einrichtungen.

Safe-Deposits.

Panzer-Kassen. Panzer-Thüren. Panzer-Gewölbe.

Detaillirt ausgearbeitete Projekte mit Kostenberechnung, technische Ratschläge etc. kostenfrei.
Zahlreiche Referenzen von Banken und Privaten.

Illustrierte Preislisten franko ins Haus. (861) *Telephon Nr. 961.*

Amerikan. Buchführung

lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt. **H. Frisch,** Bücherexperte, **Zürich.** (957)

Stelle-Gesuch.

Junger Mann, der deutschen und französischen Sprache vollkommen mächtig, und welcher seit längerer Zeit für ein Engros-Geschäft der Eisenbranche die ganze Schweiz bereist hat, wünscht seine Stelle zu ändern. — Offerten sub Chiffre **Zag T 26** erbeten an **Rudolf Mosse** in **Zürich.** (1152)

Stelle-Gesuch.

Junger, deutscher Kaufmann, vertraut mit doppelter Buchführung und Stenographie, der die franz. und engl. Sprache grammatikalisch beherrscht, **sucht** zu seiner weitern Ausbildung **Stelle** in der deutschen oder franz. Schweiz. Prima Zeugnisse. — Gef. Offerten unter Chiffre **Z G 4457** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (1168)

Marques de fabrique

et leur enregistrement au Bureau fédéral

Timbres en métal et en caoutchouc.

Specialité: Poinçons pour l'horlogerie.

F. HOMBERG,

Graveur-médailleur, à **Berne.**

Médailles: Paris 1889, Chaux-de-Fonds 1881. **Diplôme:** Zurich 1883. (902)

Export — Import.

Kaufmann (Deutschschweizer), mit ausgedehnten Sprachkenntnissen, der in verschiedenen Ländern konditioniert und längere Jahre Europa bereist hat, wünscht sich an solidem Haus **zu beteiligen,** eventuell solches **zu übernehmen.** (1128)

Gef. Offerten unter Chiffre **Z E 4329** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Spinnerei Felsenau.

Hypothekar-Anleihen I. Ranges von Fr. 2,000,000.

In Gemässheit der Anleihensbedingungen hat am 19. Juni 1901 auf Anordnung der Eidgenössischen Bank (A.-G.) vor Notar und Zeugen die Auslosung der **zwölften,** am 31. Dezember 1901 zur Rückzahlung gelangenden Rate von Fr. 100,000 des obigen Anleihens von **2 Millionen Franken** vom Jahre 1879 stattgefunden. (1171)

Die ausgelosten Obligationen sind folgende:

Nr.	1	187	422	591	809	1054	1244	1454	1628	1881
	66	224	429	601	848	1073	1280	1483	1717	1886
	70	229	448	609	870	1090	1300	1511	1719	1899
	109	240	453	633	871	1108	1303	1550	1740	1915
	113	250	466	650	881	1121	1327	1575	1764	1931
	117	263	488	656	891	1135	1376	1582	1784	1932
	131	297	492	666	937	1138	1377	1593	1814	1941
	147	301	493	712	972	1154	1382	1601	1845	1952
	151	312	566	733	994	1191	1387	1611	1853	1958
	178	396	581	742	1020	1192	1428	1615	1874	1961

Total 100 Stück à Fr. 1000 = Fr. 100,000.

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt am **31. Dezember 1901** gegen Rückgabe der betreffenden **nicht** quittierten Titel und der nicht verfallenen Coupons an den Kassen der Eidgenössischen Bank (A.-G.) in Zürich, St. Gallen, Bern, Basel, Chaux-de-Fonds, Lausanne und Genf.

Die Verzinsung hört vom Rückzahlungstage an auf.

Bern, den 19. Juni 1901.

Spinnerei Felsenau.
Der Direktor: **J. Werder.**

Schlussruf.

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungsrüfe und Bekanntmachungen von Bevogteten.)

An die **Aktiengesellschaft Kurhaus Elm** in **Elm** wegen Auflösung, zu deren Präsidenten, Herrn Oberst Rud. Gallati in Glarus.

Die Schuldpflicht für die Debitorin hört nach einem Jahr nach erfolgter Publikation des Schlussrufes auf, sofern die Rechnungseinlage innerhalb dieses Termins unterlassen worden ist.

Glarus, den 22. Juni 1901.

Namens der Regierungskanzlei des Kantons Glarus:
(1175) Der Ratsschreiber: **B. Trümpy.**

Schweizerische Centralbank.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 10. Juni 1901 wird die Aktiengesellschaft **Schweizerische Centralbank** in **Basel** mit dem 30. Juni des laufenden Jahres 1901 **aufgelöst.** Laut Vorschrift von Art. 665 des Schweiz. Obligationenrechtes werden die Gläubiger der Gesellschaft aufgefordert, ihre Ansprüche im Domizile der letzteren, Aeschenvorstadt Nr. 72, in Basel, anzumelden. (1154)

Für die Inhaber der Obligationen der Gesellschaft, nämlich *a.* des Anleihens der Centralbank für Eisenbahnen vom 1. Oktober 1890 im Betrage von Fr. 8 000,000, *b.* des Anleihens vom 19. Dezember 1892, datiert vom 31. Dezember 1892, im Betrage von Fr. 7,000,000, welche beiden Anleihen auf den 1. Oktober l. J. gekündigt sind, gilt die auf diesen Termin zu geschehende Präsentation der Obligationen zur Rückzahlung als Anmeldung ihrer Forderungen, so dass es einer weiteren Anmeldung derselben nicht bedarf.

Basel, den 19. Juni 1901.

Der Verwaltungsrat der Schweizerischen Centralbank in Liq.

Bad & Kurhaus Grenchen

(Eisenbahnlinie Biel-Solothurn)

Bachtelenbad, Kuranstalt mit neuesten Einrichtungen in ruhiger, staubfreier, windgeschützter Lage.

Gesamtes Wasserheilverfahren, Abreibungen, Einwicklungen, Bäder und Douchen aller Art, **Bettdampfbäder, Fango-Applikationen, elektrische Behandlung, Heilgymnastik. — Massage.** Ausgezeichnete Heilerfolge bei **Rheumatismen** und **Nervenkrankheiten.** — Ausführliche Prospekte zur Verfügung.

Kurarzt: Dr. med. u. phil. **Kappeler.** *Besitzer:* ***Ad. Boss*** (Grindelwald). (1173)

Korrespondentenstelle-Gesuch.

Schweizer, 28 Jahre alt, militärfrei, der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift vollkommen mächtig, mit guten Kenntnissen im Englischen und mehrjähriger Thätigkeit in ersten Firmen des Auslandes, sucht Korrespondentenstelle oder Vertrauensposten und wäre in der Lage, auf Wunsch Kaution zu leisten. Gef. Offerten unter Chiffre **Z R 4467** an **Rudolf Mosse** in **Zürich.** (1174)

Hypothekarkasse des Kantons Bern.

Zinsfussherabsetzung für Einlagen auf Sparhefte.

Gemäss § 20 des Geschäftsreglements wird hiemit den Inhabern von Sparheften und Gutscheinen auf die Hypothekarkasse des Kantons Bern mitgeteilt, dass der Verwaltungsrat die Zinsvergütungen folgendermassen festgesetzt hat:

1) Für Summen bis auf **Fr. 5000** auf $3^3/_4$ %.
2) Für Summen von **Fr. 5000** bis **Fr. 10,000** auf $3^1/_2$ %. } Jeweilen die
3) Für grössere Beträge auf $3^1/_4$ %. } ganze Summe.

Dieser Beschluss tritt für die vor dem 1. Juni 1901 gemachten Einlagen auf 1. Oktober 1901 in Wirksamkeit und für die übrigen vom Tage der Einlage an. Die ausgegebenen Kassascheine werden davon nicht betroffen.

Bern, den 19. Juni 1901.

Der Verwalter der Hypothekarkasse:
Moser.

(1147)

Elektrizitätswerk a. d. Sihl, Wädensweil.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zur

IX. ordentlichen Generalversammlung

auf **Samstag, den 6. Juli 1901, nachmittags 4 Uhr,** in den **Gasthof zum Engel in Wädensweil,** eingeladen.

Traktanden:

1) Vorlage des Geschäftsberichtes.
2) Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1900—1901.
3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
4) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und einem Ersatzmann.
5) Mitteilungen über Vergrösserung der Reservestation Rüschlikon.

Die Originale der Jahresrechnung und der Bilanz nebst Antrag der Rechnungs-Revisoren liegen vom 29. Juni an im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf, woselbst auch Jahresberichte bezogen werden können.

Den Herren Aktionären oder deren Bevollmächtigten werden die Stimmkarten vor Beginn der Versammlung **gegen Vorweisung eines Nummernverzeichnisses ihrer Aktien** verabfolgt.

Wädensweil, 24. Juni 1901.

(1166) **Der Verwaltungsrat.**

„MOTOR"

Aktiengesellschaft für angewandte Elektricität

Baden (Schweiz).

Die Einlösung der am 1. Juli 1901 fälligen **Coupons Nr. 6** unseres 4 % Obligationen-Anleihens, Serie 1, und **Nr. 2** unseres $4^1/_2$ % Obligationen-Anleihens, Serie II, findet von genanntem Tage an statt:

in **Baden** (Schweiz) bei der **Bank in Baden,**
» **Basel** bei den Herren **A. Sarasin & Cie,**
» **Bern** bei der **Berner Handelsbank,**
» **Luzern** bei der **Bank in Luzern,**
» **St. Gallen** bei den Herren **Wegelin & Cie,**
» **Winterthur** bei der **Bank in Winterthur,**
» **Zürich** bei der Aktiengesellschaft **Leu & Cie,**

und in Franken zum Tageskurse:

» **Frankfurt a. M.** bei den Herren **Georg Hauck & Sohn,**
» **Leipzig** bei der **Allgemeinen Deutschen Creditanstalt.**

Baden (Schweiz), im Juni 1901.

(1165) **Die Direktion.**

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg, A.-G., Olten.

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 22. Juni 1901 wird der Aktiencoupon pro 1900/1901, **Nr. 5,** von heute ab bei den nachstehenden Stellen mit

Fr. 25

kostenfrei eingelöst:

Aargauische Kreditanstalt, Aarau.
Bank in Baden, Baden.
Bank in Baden, Filiale Zürich. (1141)
Ersparniskassa Olten.
Luzerner Kantonalbank, Luzern.
Solothurner Kantonalbank, Solothurn.

Oltun, den 24. Juni 1901.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident:
A. Künzli.

Compagnie de l'Industrie Électrique, Genève.

Le paiement du coupon n° 18 d'obligations, emprunt de 1892, au 1er juillet 1901 de fr. 11.25, a lieu dès cette date:

à **GENÈVE,**
à la **Banque de Genève;**
au **Comptoir d'Escompte;**
chez MM. **d'Everstag et Juvet,** banquiers;
à **BALE,**
chez MM. **Kaufmann & Cie.,** banquiers;
à **LAUSANNE,**
chez MM. **Ch. Masson & Cie.,** banquiers;
à **BERNE,** (1169)
à la **Banque Commerciale de Berne.**

Gotthardbahn-Gesellschaft.

VII. Auslosung

von

$3^1/_2$ % Obligationen

rückzahlbar am 30. September 1901.

Bei der nach Massgabe der Bedingungen für das $3^1/_2$ % Anleihen vom 1. April 1895 am 17. Juni abhin in Gegenwart eines beeidigten Beamten vorgenommenen siebenten Auslosung sind folgende Obligationen-Nummern gezogen worden:

300 Obligationen lit. A von Fr. 500.

Nr. 6461—6480, 8301—8320, 11761—11780, 15441—15460, 18241—18260, 22381—22400, 35241—35260, 35521—35540, 44741—44760, 45181—45200, 60581—60600, 69001—69020, 69021—69040, 76581—76600, 92361—92380.

220 Obligationen lit. B von Fr. 1000.

Nr. 13721—13730, 14101—14110, 15011—15020, 24841—24850, 25001—25010, 27431—27440, 32281—32290, 33491—33500, 33581—33590, 35191—35200, 39311—39320, 40321—40330, 42291—42300, 44141—44150, 44361—44370, 51461—51470, 53061—53070, 55241—55250, 56331—56340, 59941—59950, 69591—69600, 70501—70510.

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt zum Nennwerte kostenfrei gegen Einlieferung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons Nr. 14—24 samt Talon **vom 30. September 1901** ab bei unsern gewohnten Zahlstellen in der Schweiz und Deutschland.

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 30. September 1901 auf. (1172)

Restanzen von frühern Auslosungen:

Keine.

Luzern, den 20. Juni 1901.

Die Direktion der Gotthardbahn.

Schuldenruf

über den Nachlass des unterm 22. April 1901 verstorbenen **Bernh. Rütter-Bachmann** sel., gew. Wirt und Holzhändler, von Escherbach, in **St. Erhard,** Gde. Knutwil, auf Verlangen des Teilungsoffiziums von Knutwil namens der Erben, nach unbedingtem Erbschaftsantritt. (1163)

Eingabefrist: auf der **Gerichtskanzlei Sursee** bis und mit **6. Juli 1901.**

Sursee, den 19. Juni 1901.

Der Gerichtspräsident: **F. Zust.**
Der Gerichtsschreiber: **J. Gut.**

COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER
DE

VIÈGE A ZERMATT.

Capital social: 2,500,000 francs.

L'**assemblée générale des actionnaires de la Compagnie Viège-Zermatt** est convoquée pour le **vendredi, 28 juin 1901,** à $2^1/_2$ **heures de l'après-midi,** au **Casino-Théâtre,** à **Lausanne.**

Ordre du jour:

Rapport du conseil d'administration.
Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
Approbation des comptes et de la gestion.
Fixation du dividende.
Nominations statutaires.

MM. les actionnaires pourront retirer leur carte d'entrée en déposant leurs titres avant le 27 juin courant:

A **Lausanne:** chez MM. Ch. Masson & Cie.
» **Bâle:** à la Banque commerciale.
» **Genève:** chez MM. A. Chenevière & Cie.

Les comptes de l'exercice ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront, dès le 17 courant, à leur disposition au siège social, où ils pourront en prendre connaissance.

Au nom du conseil d'administration,
Le président:
Ch. E. Masson.

(1111)

Buchdruckerei JENT in Cie & Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.